Presseinformation

10. Juli 2009

„Riding Trainer" der „Toy-Run" gibt Sicherheit auf zwei Rädern

Heuras: Sensibilisierung der Jugendlichen für Gefahren im Straßenverkehr

Bei der Jugend ist nach jahrelangem Desinteresse wieder eine steigende Begeisterung für das Mopedfahren zu erkennen. „Mangelnde Verkehrserfahrung führt dabei oftmals zu Straßenverkehrsunfällen mit Jugendlichen am Moped", erklärt Jugend-Landesrat Mag. Johann Heuras. Die Biker um Ernst Graft jun., den Vater der „Toy-Run", bieten daher nun etwas Neues zum Thema Sicherheit von Jugendlichen im Straßenverkehr.

Beim diesjährigen NÖ Landesfeuerwehr-Jugendlager können die Jugendlichen mit einem „Riding Trainer", ohne sich selbst auf die Straße zu begeben, den sicheren Umgang mit einem Motorrad erlernen. „Dieses Trainingsgerät ermöglicht es, die jungen Menschen für die Gefahren des Motorradfahrens zu sensibilisieren, ohne dabei selbst gefährdet zu sein oder andere zu gefährden", begrüßt der Jugend-Landesrat diese Initiative der „Toy-Run".

Das NÖ Landesfeuerwehr-Jugendlager in Echsenbach im Bezirk Zwettl bietet noch bis einschließlich morgen, Samstag, 11. Juli, ein Freizeit-Ausbildungsprogramm zur Moped-Fahrsicherheit. Andy "Nesmen" und Alex "Klimky", beide Mitglieder der „Toy-Run"-Crew, werden vor Ort mit dem „Riding-Trainer", einem speziell konzipierten Moped- und Motorrad-Fahrsimulator, dieses Programm durchführen. Beide frönen ihrer Biker-Leidenschaft schon seit vielen Jahren und werden ihre persönlichen Zweirad-Erfahrungen an die jungen Floriani-Jünger und -Mädchen weitergeben. Mehr als 2.500 Jugendliche werden bei diesem Jugendtreffen erwartet.

Nähere Informationen: Büro LR Heuras, Markus Hammer, Telefon 02742/9005-12324, e-mail markus.hammer@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at